

Vorlage, DS-Nr. 2021/0993

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss)	08.09.2021			

Betreff: Wirksamkeitsdialog in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, hier:
Gesamtstädtisches Berichtswesen der (Offenen) Kinder- und
Jugendarbeit 2020 in Troisdorf

Beschlussentwurf:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt das „Gesamtstädtische Berichtswesen der (Offenen) Kinder- und Jugendarbeit in Troisdorf“ für das Jahr 2020 zur Kenntnis und beschließt die darin enthaltenen Empfehlungen der AG §78 „Kinder- und Jugendarbeit“ zur verbindlichen Umsetzung von Maßnahmen und Angeboten im Rahmen des aktuellen Kinder- und Jugendförderplans 2021 bis 2025 der Stadt Troisdorf.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Haushaltsjahr: XXXX
Sachkonto/Investitionsnummer: -
Kostenstelle/Kostenträger: -
Gesamtansatz: 0,00 €
Verbraucht: 0,00 €
Noch verfügbar: 0,00 €
Bedarf der Maßnahme: 0,00 €
Erträge: 0,00 €
Jährliche Folgekosten: 0,00 €

Bemerkung:

Sachdarstellung:

Auf beigefügten Bericht wird verwiesen.

In seiner Sitzung am 16.11.2016 hat der JHA ein einheitliches und verbindliches Berichtswesen für alle am Wirksamkeitsdialog Offene Kinder- und Jugendarbeit beteiligten Träger / Einrichtungen beschlossen. Das „Gesamtstädtische Berichtswesen der (Offenen) Kinder- und Jugendarbeit in Troisdorf“ wird hiermit für

das Jahr 2020 vorgelegt.

Folgende Träger mit ihren Einrichtungen nehmen aktuell am Wirksamkeitsdialog teil:

- Abenteuerspielplatz Friedrich-Wilhelms-Hütte der KJA Bonn
- AWO Abenteuerspielhaus Sieglar
- Kinder- und Jugendzentrum Altenforst und Altenrath Hotti e.V.
- Katholisches Jugendzentrum Bauhaus der KJA Bonn
- Städtisches Kinder- und Jugendzentrum TK3

Das gesamtstädtische Berichtswesen bezieht sich auf den Zeitraum 1.1. bis 31.12.2020 und gibt einen Überblick über die vielfältigen Angebote der (Offenen) Kinder- und Jugendarbeit in Troisdorf. Zudem liefert er kumulierte Informationen zu Strukturdaten wie z.B. Personal, Öffnungszeiten und Besucher*innen. In Anlehnung an den aktuellen Kinder- und Jugendförderplan formuliert der Bericht darüber hinaus Handlungsempfehlungen an den Jugendhilfeausschuss und nennt aktuelle Herausforderungen für die (Offene) Kinder- und Jugendarbeit in Troisdorf.

Hierbei ist zu berücksichtigen, dass verschiedene Planungen und beabsichtigte Schwerpunktsetzungen für das Jahr 2020, welche dem Bericht zugrunde liegen, aufgrund der Corona-Pandemie nicht oder nur teilweise umgesetzt werden konnten. So konnte z. B. die Mobile Jugendarbeit nicht planmäßig starten und musste nach erfolgtem Beginn im November 2020 auch schon wieder Corona-bedingt den Betrieb einstellen.

Wie vom JHA beschlossen, setzt sich das Berichtswesen grundsätzlich zusammen aus dem Jahresbericht und dem Qualitätsbericht der Einrichtungen. Aufgrund der Corona-Pandemie und den sich daraus ergebenden Konsequenzen für die Einrichtungen wurde für 2020 auf den Qualitätsbericht verzichtet.

Gemäß Einschätzung der Träger und der Verwaltung stellt der hier vorliegende Gesamtbericht zur (Offenen) Kinder- und Jugendarbeit in Troisdorf einen wichtigen Beitrag zur Qualitätsentwicklung in diesem Aufgabenbereich dar.

Die Verwaltung weist noch einmal darauf hin, dass der Trägervertreter des AWO Kinder- und Jugendzentrums Altenforst und Altenrath die Trägerschaft über die Einrichtungen fristgerecht zum 31.08.2020 gekündigt hat. Als neuer Träger hat Hotti e.V. ab dem 01.09.2020 die Trägerschaft beider Jugendzentren übernommen. Nach erfolgten Renovierungsarbeiten haben mittlerweile beide Einrichtungen den Betrieb unter neuer Trägerschaft aufgenommen.

In Vertretung

Erste Beigeordnete
Tanja Gaspers